



Lübeck, 20.01.2015

## Bericht

Verantwortliche Bereiche:  
2.020 - Fachbereichs-Controlling

Bearbeitung: Ralf Kuschmierz (E-Mail: ralf.kuschmierz@luebeck.de Telefon: 122-2020)

## Metropolregion Hamburg: Sachstand zur Arbeit in der FAG Tourismus

### Beratungsfolge:

Datum	Gremium	Status	Zuständigkeit
28.01.2015	Senat	Nichtöffentlich	zur Senatsberatung
09.03.2015	Wirtschaftsausschuss und Ausschuss für den "Kurbetrieb Travemünde (KBT)"	Öffentlich	zur Kenntnisnahme

### Anlass:

#### Allgemeine Vorbemerkung:

Der vorliegende Berichts- bzw. Anfragewunsch betrifft den Zuständigkeitsbereich einer städtischen Gesellschaft. Die Anfrage bzw. der Berichtsauftrag ist deshalb zuständigkeitshalber an diese Gesellschaft weitergeleitet worden und die Beantwortung der gestellten Fragen ist durch die LTM GmbH am 20.01.2015 und der KWL am 21.01.2015 dem Fachbereich übersandt worden.

Aufgrund der Tatsache, dass städtische Eigengesellschaften keine eigenen Berichte in die Gremien der Hansestadt Lübeck einbringen können und dieses nur dem Fachbereich möglich ist, geschieht dieses mit dem Deckblatt des Fachbereiches Wirtschaft und Soziales. Der Fachbereich Wirtschaft und Soziales weist darauf hin, dass für Inhalte und Umfang der Antworten ausschließlich die Gesellschaften selbst verantwortlich sind. Der Fachbereich Wirtschaft und Soziales wird zu den einzelnen Anfragen bzw. Berichten nur dann eigene Anmerkungen machen, wenn auch städtische Verwaltungseinheiten von gestellten Fragen betroffen sind und zu den Mitteilungen der Gesellschaften entsprechende Ergänzungen notwendig sind.

### Verfahren:

Beteiligte Bereiche/Projektgruppen:

Ergebnis:

Beteiligung von Kindern und Jugendlichen gem. § 47 f GO ist erfolgt:

Ja  
 Nein

Begründung: weil deren Belange durch diesen Bericht nicht unmittelbar betroffen sind.

Die Maßnahme ist:

<input type="checkbox"/>	neu
<input checked="" type="checkbox"/>	freiwillig
<input type="checkbox"/>	vorgeschrieben durch:

Finanzielle Auswirkungen:

<input checked="" type="checkbox"/>	Nein
<input type="checkbox"/>	Ja (Anlage 1)

**Bericht:**

siehe Anlage

Bericht LTM GmbH

Bericht KWL

**Anlagen :**

Anlage 1 - Bericht LTM

Anlage 2 – Bericht KWL

Senator/in Sven Schindler

Lübeck und Travemünde Marketing GmbH  
Holstentorplatz 1 23552 Lübeck

per E-Mail  
kuschmierz@luebeck.de

Abt: Stadtmarketing  
Auskunft erteilt: Karoline Lenz  
Telefon- (0451) 4091-928  
Durchwahl:  
Telefon-Zentrale: (0451) 4091-100  
Telefax: (0451) 4091-991  
E-Mail: [karoline.lenz@luebeck-tourismus.de](mailto:karoline.lenz@luebeck-tourismus.de)  
Datum: 20.01.2015

## Metropolregion Hamburg: *Sachstand zur Arbeit in der FAG Tourismus*

Lieber Herr Kuschmierz,

gerne teile ich Ihnen nachfolgend den aktuellen Sachstand zur Arbeit der FAG Tourismus bzw. den Aktivitäten der LTM im Kontext MRH mit.

**Einbindung der LTM:** Vor dem Hintergrund des Beitritt HL zur Metropolregion zum 1. Januar 2012 ist die LTM seit ca. Herbst 2011 in der FAG Tourismus vertreten. Die Aufgabe wird seitens des Geschäftsführers, Christian Martin Lukas oder von Karoline Lenz, Leiterin Strategie & Stadtmarketing bei der LTM wahrgenommen. Seit Mai 2012 ist die HL Mitgesellschafter der HMG.

### **Sachstand: FAG Tourismus**

Ziel/Ansatz: Aus Sicht der FAG Tourismus bzw. auch der LTM ist die MRH keine einheitliche Tourismusregion und zudem mit professionell agierenden Tourismusorganisationen und starken Destinationen ausgestattet. Vor diesem Hintergrund ist weder Ziel eine neue Tourismusorganisation, noch eine neue Tourismusdestination (im Sinne eines Destinationsmarketings „Metropolregion Hamburg“) zu schaffen. Ziel ist vielmehr die erfolgreiche projektbezogen- und zielgruppenorientierte Zusammenarbeit im Tourismus, um bisher brachliegende Potenziale nachhaltig für die Gesmatregion zu erschließen und zu sichern. Der Fokus gemeinschaftlicher Aktivitäten liegt vor diesem Hintergrund auf dem **Tagestourismus**.

Alle Aktivitäten erfolgen in Abstimmung mit den weiteren touristischen Netzwerken, die schon heute professionell für die Region arbeiten. Hierzu gehört zum Beispiel „Deutsches Küstenland e.V.“, aber auch die Aktivitäten der Tourismusagentur Schleswig-Holstein (TASH). Hier wird eine passgenaue Kooperation zwischen den Partnern (HMG, MRH, TASH, DKL), aber auch mit den starken Destinationsmarken (wie z.B. LÜEBCK, Lüneburger Heide usw.) umgesetzt.

Grundsätzlich besteht kein Muss zur Mitarbeit in allen Projekten – je nach Fokus der Destination sind Teilaktivitäten/ -beteiligungen möglich.

### **Projekte seit 2011:**

- **Umsetzungsworkshop zur Tagestourismusstudie:** Ende 2011 wurde die Studie präsentiert; konkrete Kampagnen ab 2012 umgesetzt (s.u.).

**Rechnungsanschrift:** Lübeck und Travemünde Marketing GmbH, Holstentorplatz 1, 23552 Lübeck

**Aufsichtsratsvorsitzende:** Gabriele Schopenhauer  
**Stellvertretender Aufsichtsratsvorsitzender:** Bruno Böhm  
**Geschäftsführer:** Christian Martin Lukas

**Prokuristin:** Kerstin Neumann

**Registergericht Lübeck:** HR B 4540  
**Umsatzsteuer-ID-Nr.:** DE 22 5208152  
**Steuer-Nr.:** 22 29104156

**Bankkonten:**  
Volksbank Lübeck                      BLZ 230 901 42                      Kto. 50779 15  
BAN: DE62230707100294000500 / BIC S.W.I.F.T. DEUTDEHH

**Internet:**

[www.luebeck-tourismus.de](http://www.luebeck-tourismus.de)

[www.luebecknews.de](http://www.luebecknews.de)

- **Regionalkonferenz 2012:** „Tourismus in Land und Stadt. Besser vernetzt - solide finanziert“ in Boltenhagen. Gesamtkoordination und Umsetzung über die Geschäftsstelle der MRH; LTM hat sich bei der inhaltlichen und organisatorischen Planung und Umsetzung der Konferenz beteiligt (Projektgruppe Regionalkonferenz).
- **Tagestourismuskampagnen 2011 bis 2015** (Federführung: MRH, HMG):  
Ansatz: Kombination von Radtourismus mit einem Trendthema oder konkreten Zielgruppen.  
Bisherige Kampagnen:
  - 2011: Radfahren + Gruppen und Familien;
  - 2012: Radfahren + Genuss;
  - 2013: Radfahren + Kultur
  - 2014: 99 Lieblingsplätze „am Wasser“
  - 2015: 99 Lieblingsplätze „im Grünen“  
Aktivitäten der LTM im Rahmen der Tagestourismuskampagne:
  - Mitarbeit bei der Konzeption und Umsetzung der Kampagne insgesamt;
  - Entwicklung thematischer Tourangebote in/für Lübeck/Travemünde;
  - Einspeisung der Tour(en) in die Werbemedien der Kampagne (Folder, Internet);
  - Internetauftritt der LTM: Integration der Kampagne auf den Webseiten [www.luebeck-tourismus.de](http://www.luebeck-tourismus.de) und [www.travemuende-tourismus.de](http://www.travemuende-tourismus.de);
  - Vertrieb über LTM: Ausgabe der Flyer in den Welcome Centern in Lübeck und Travemünde;
  - Presse- und Öffentlichkeitsarbeit der LTM: Erstellung eigener Pressemitteilungen und punktuelle Facebook-Einträge; Durchführung von PR-Aktionen vor Ort.
  - Kampagnenkosten: 1.000 EUR pro Jahr werden aus dem LTM-Budget getragen zzgl. Personal- und Reisekosten (ebenfalls über LTM-Budget).
- **Touristische Informationen online:** Vereinheitlichte Standards für die Darstellung der unterschiedlichen Themenbereiche und Anpassung der Tourismusportals MRH. Gesamtkoordination und Umsetzung läuft über die Geschäftsstelle der MRH.
- **Präsentation des radtouristischen Angebots der Region auf Gemeinschaftsständen auf den Messen REISEN und ADFC-Radreisen:** Präsentation ist erfolgt. HL/LTM hat sich an diesem Teilprojekt nicht beteiligt, da eine Mitgabe von nur Prospektmaterialien nicht möglich, eine Standpräsenz finanziell und personell nicht darstellbar war.
- **Strategische Ausrichtung der FAG Tourismus ab 2015:** Die FAG Tourismus arbeitet zudem seit Mitte 2014 an ihrer strategischen Neueinrichtung auch in Hinblick auf die Gesamtausrichtung der Metropolregion bzw. HMG bis 2025. Ansatz ist, den Internationalisierungsansatz der Metropolregion auch im Hinblick auf das Handlungsfeld Tourismus aufzunehmen. Angedacht bzw. in Planung ist ein Touristisches Leitprojekt ab 2015, dass eine gezielte Förderung der Metropolregion (bis zu 80%) erhalten soll. Ziel sind hier die Internationalisierung des örtlichen touristischen Leistungs- und Serviceangebots in der Metropolregion sowie ggf. auch das Handlungsfeld nachhaltiger Tourismus. Die LTM arbeitet in der vorbereitenden Steuerungsgruppe zum Touristischen Leitprojekte mit.
- **Industriekultur am Wasser 2013 und 2016:** Projekt unter der Federführung der UAG Kultur in Kooperation mit FAG Tourismus. Das Projekt stellt keinen Schwerpunkt der Aktivitäten der LTM dar. Die inhaltliche Federführung und Koordination liegt bei der Geschäftsstelle der MRH; LTM unterstützt die Geschäftsstelle in dem die grundsätzlichen Beteiligungsmöglichkeiten an die Kulturpartner in der Stadt weitergegeben werden. LTM unterstützt bei Vertrieb und Kommunikation der Publikation.
- **Naturerlebniswochen 2013ff:** Erweiterung des Netzwerkes der Naturerlebniseinrichtungen. Entwicklung eines Veranstaltungsprogrammes für Umweltbildung bei Schulklassen und Familien. Die inhaltliche Federführung und Koordination liegt über die Geschäftsstelle der MRH und der FAG Natur. Das Projekt stellt keinen Schwerpunkt der Aktivitäten der FAG Tourismus/LTM dar. LTM unterstützt bei Vertrieb und Kommunikation der Publikation.

- **Touristische Vernetzungsinitiative für den Wassertourismus in der MRH Hamburg:** Gesamtkoordination und Umsetzung liegt bei der Geschäftsstelle der MRH; Fokus liegt auf den Elbe-Anrainern: <http://www.kurs-elbe.de>.

**Turnus der Treffen:** pro Jahr finden 3 – 5 Treffen in der FAG Tourismus statt. Hinzu kommen bis zu 5 Termine, um Projektvorhaben (bspw. Tagestourismuskampagne, Leitprojekt Tourismus) zu konkretisieren und umzusetzen. Unmittelbar an die allgemeinen Treffen der FAG sind die „Touristiker-Treffen“ der HMG gekoppelt. Somit zehet das Engagement im Kontext MRH einen nicht unerheblichen personellen Aufwand für die LTM dar. Der zusätzlich zu den laufenden Kerngeschäft getätigt wird.

**Mitglieder FAG Tourismus:** Blätter, Tanja (GS Metropolregion Hamburg), Lenz, Karoline (Lübeck und Travemünde MK GmbH), Hantusch, Silke (Entwicklungsgesellschaft Ostholstein), Herrring-Vollmer, Uta (ArGe Hamburg-Randkreise); Kaiser, Rolf (Agentur für Wirtschaftsförderung Cuxhaven); Lewandowski, Arne (Stadt Neumünster); Merz, Jonathan (GS Metropolregion Hamburg); Nappari, Ann-Marie (Hamburg Tourismus GmbH); Ohlhöft, Jutta (TV Mecklenburg-Schwerin); Ottmar, Harald (Regierungsvertretung Lüneburg); Paschen, Detlef (Landkreis Lüneburg); Prüß, Olaf (Region Nord); Gastager, Andrea (Tourismus-Agentur Schleswig-Holstein); Schmidt, Claudia (RV Lüneburg); Schmidt, Günter (HLMS); Wille, Ina Maria (Wirtschaftsministerium Schleswig-Holstein); Zietlow, Andreas (Beh. F. Wirtschaft, Verkehr u. Innovation);

**AG-Sprecher/Moderation:** Ottmar, Harald (Regierungsvertretung Lüneburg)

#### **Weitere Aktivitäten der LTM für/im Kontext der MRH:**

- **Tagungs- und Geschäftsreisemarkt 2013:** Zusammenarbeit mit dem Hamburg Convention Bureau (Federführung) und Lübeckkongress e.V. (Geschäftsstelle LTM); gemeinsamer Auftritt/Vermarktung auf der Imex in Frankfurt (Leitmesse), zusätzliche Vermarktung des Kongressstandortes Lübeck über das Hamburg Convention Bureau.
- **Kreuzfahrtmarketing 2013:** Zusammenarbeit mit Hamburg Tourismus GmbH (Federführung) im Vertrieb/Direktmarketing an Reedereien, u.a. Folder zu Landprogrammen 2013.
- **Netzwerkaktivitäten in der Region:** LTM nimmt an weiteren Terminen im Kontext der MRH teil, um das Lübeckmarketing, den Tourismus strategisch zu verankern. Hierzu gehören bspw. Workshops/Termine der ARGE Hamburg Rand, bei Bedarf Teilnahme an weiteren AGen, wie z.B. AG Presse- und Öffentlichkeitsarbeit/Kommunikation.
- **Netzwerkaktivitäten in der Stadt:** LTM bemüht sich um einen regelmäßigen Austausch mit dem Koordinator der HL für die Metropolregion, Herbert Schnabel, sowie den weiteren Vertretern der Hansestadt Lübeck im Kontext Metropolregion. Herr Schnabel nimmt seinerseits auch die Interessenvertretung der HL im Rahmen der strategischen Ausrichtung der Metropolregion Hamburg wahr und ist entsprechend in den Steuerungsgremien vertreten (in Stellvertretung für BM Saxe).
- **Interessenvertretung in den HMG Gremien:** Seit Mai 2014 ist die HL offizieller Gesellschafter der HMG. Die Vertretung in den Gremien der Gesellschaft wird für Schleswig-Holstein insgesamt stellvertretend von Herrn Landrat Stolz, Landkreis Pinneberg wahrgenommen. Die LTM ist bemüht tiefergehenden Einblick in die Planungen/Maßnahmen der HMG bzw. die Aktivitäten des Aufsichtsrats zu erhalten, um die Interessen des Lübeckmarketings proaktiv einbringen zu können. Die Koordination hierzu läuft über den FB 2.
- **Werbeträger HMG/Metropolregion für Lübeck:** Durch den Gesellschafterstatus der HL bzw. das Engagement der LTM kann Lübeck seit Mai 2014 „selbstbewusster“ und proaktiv um die konkrete Einbindung Lübecks in die Vermarktungsleistungen der HMG und deren Töchter gehen. Wichtig ist zudem, dass eine Stärkenanalyse der Metropolregion (2014) ergeben hat, das Lübeck und Travemünde wesentliche Stärken der Metropolregion Hamburg darstellen und verstärkt in die Kommunikations- und Vermarktungsstrategien eingebunden werden sollen. Folgende Aktivitäten konnten vor diesem Hintergrund in 2014 umgesetzt werden:

- Integration Lübecks in die umfangreiche **Weihnachtsmarkt-Plakatierung der Hamburg Tourismus GmbH** auch mit Lübeck – neben Hamburg, Wismar und Lüneburg. Ein Werbeeffekt für die HL, der aus Mitteln der LTM nicht finanzierbar gewesen wäre.
- Integration der Veranstaltung Lübecker Weihnachtsmärkte in das Magazin „**Hamburg. Das Magazin aus der Metropole**“. Auflage: rund 1 Mio; Vertrieb u.a.: Beilage der ZEIT, Tagesspiegel, DER Standard (Österreich). Ebenfalls ein Vertriebskanal, die LTMN allein nicht finanzieren könnte. Flankiert wird das Magazin mit einem Internet- und Facebookauftritt unter [www.hamburg-ahoi.de](http://www.hamburg-ahoi.de).
- Seit 2014 ist zudem der **Online-Veranstaltungskalender** der Hamburg Tourismus (HHT) sowie der Metropolregion synchronisiert. Zudem wurde der Veranstaltungskalender auf [www.luebeck-tourismus.de](http://www.luebeck-tourismus.de) und [www.travemuende-tourismus.de](http://www.travemuende-tourismus.de) technisch angebunden, sodass die Termine Lübecks auch über die Veranstaltungskalender Hamburgs und der Metropolregion kommuniziert werden. Ein großer Mehrwert für die örtlichen Angebote.

Karoline Lenz  
Leiterin Stadtmarketing  
und strategisches Marketing

Lübeck, den 19.12.2014

## **Aktivitäten der KWL/ Wirtschaftsförderung im Rahmen der Metropolregion Hamburg (MRH) – Entwurf Stand 21.01.2015**

Die KWL/ Wirtschaftsförderung Lübeck arbeitet vorrangig an wirtschaftsbezogenen wirtschaftsbezogenen Fragestellungen in den entsprechenden Arbeitsgruppen der Metropolregion mit. Das betrifft insbesondere die Teilnahme an den Sitzungen der Facharbeitsgruppe (FAG) Wirtschaft sowie des Wirtschaftsförderungsrates, für den Herr Gerdes seit Jahresbeginn als Sprecher fungiert.

### 1. FAG Wirtschaft

Folgende Themen wurden in der FAG Wirtschaft (neben anderen) schwerpunktmäßig behandelt:

- Fortschreibung des GEFEK/ Neustart GEFIS
- Vernetzung der regionalen Clusterinitiativen
- Anwerbung von Arbeitskräften in der EU
- Integration der Initiative Pro Metropolregion Hamburg e.V. (IMH)
- Evaluierung/ Zielfindung der MRH
- Kreativwirtschaft
- Projekt „Aus der Region für die Region“
- Erarbeitung einer regionalwirtschaftlichen Strategie

Im Jahr 2014 fanden sog. Clusterbefragungen statt. Das Ziel bestand darin, die auf dem Gebiet der Metropolregion aktiven Clusterinitiativen zu identifizieren, hinsichtlich ihres Vernetzungsbedarfes untereinander zu befragen und ihnen mit dem Internetauftritt der Metropolregion ein Forum zu geben, auf dem sie sich darstellen können. Im Rahmen dieses Projektes wurden darüber hinaus mehreren Initiativen die Möglichkeit gegeben, sich der FAG Wirtschaft vorzustellen (z. B. das Maritime Cluster Norddeutschland). Die KWL (Herr Dr. Bruns) betreute in diesem Projekt das Cluster der maritimen Wirtschaft. Es wurden verschiedene Telefoninterviews geführt und die Ergebnisse in Form eines Berichts der FAG Wirtschaft übergeben. Zur Verstärkung der Zusammenarbeit wurde vereinbart, dass die FAG auch zukünftig (allgemeinen) Kontakt zu den Clusterinitiativen hält. Die Ergebnisse der Befragungen stehen inzwischen als Download unter <http://metropolregion.hamburg.de/branchen/> bereit (Rubrik „Alles auf einen Blick“ auf der Seite der jeweiligen Branche). Als Ergebnis der Clusterbefragung lässt sich weiter festhalten, dass ein Leitprojekt zum Thema „Regionalität“ von Lebensmitteln initiiert werden soll (s.u.) und die Einrichtung einer Unterarbeitsgruppe (UAG) zum Thema Kreativwirtschaft eruiert wird. Die KWL/ Wirtschaftsförderung wird sich an dieser UAG jedoch voraussichtlich mangels Relevanz des Themas für die Stadt Lübeck nicht beteiligen.

Ein wichtiges Thema war die Integration der neuen Mitglieder der Metropolregion Hamburg in das bestehende Gewerbeflächenentwicklungskonzept (GEFEK) sowie das Online-Informationssystem GEFIS. Zu diesem Zweck wurde eine Unterarbeitsgruppe gebildet, an der die KWL/ Wirtschaftsförderung (Herr Dr. Bruns) teilnahm. Im Rahmen der Arbeitsgruppe wurden die Anforderungen für die Fortschreibung des GEFEKs eruiert und die Inhalte für eine Ausschreibung abgestimmt (Beginn der Ausschreibung für 1. Quartal 2015 angedacht). Ein Antrag für ein neues Leitprojekt „Ausbau der Zusammenarbeit in der Gewerbeflächenentwicklung der Metropolregion Hamburg“ wurde ebenfalls erarbeitet. Der Lenkungsausschuss hat dem Antrag am 21.11.2014 zugestimmt und einen Zuschuss aus den Förderfonds für das Leitprojekt über 276.000 Euro genehmigt. Die restlichen 69.000 Euro sind von den Mitgliedern der Metropolregion in Form von Eigenmitteln zu erbringen.

„Aus der Region – Für die Region“/ „Regionalität“: Ein Leitprojekt zum Thema „Regionalität“ befindet sich in Vorbereitung. Auf der Grundlage der im Rahmen der Regionalinitiative „Aus der Region – für die Region“ geleisteten Vorarbeiten sollen zukünftig Projekte gefördert werden, die dazu dienen, die Wettbewerbsfähigkeit und Einkommenssituation regionaler Erzeuger zu stärken und Verbraucher über regionale Produkte zu informieren. Dazu soll ein Leitprojktantrag in mittlerer 6-stelliger Höhe mit 80%iger Förderung gestellt werden. Die Projektdauer soll drei Jahre betragen und das Projekt mit 1,5 MA ausgestattet werden.

Arbeitsprogramm der Metropolregion 2015: Im Jahr 2015 sollen Projektschwerpunkte in den Bereichen „Wertschöpfungsketten und Clusterkooperation“ liegen. Das Handlungsfeld „Dynamischer Wirtschaftsraum“ soll inhaltlich weiter entwickelt werden (u.a. ist eine Veranstaltung zum Thema „Luftfahrt in der Metropolregion Hamburg“ angedacht). Des Weiteren steht die Erarbeitung einer wirtschaftspolitischen Strategie für die

## Aktivitäten der KWL/ Wirtschaftsförderung im Rahmen der Metropolregion Hamburg (MRH) – Entwurf Stand 21.01.2015

Gesamtregion in Rede, zudem eine Verstärkung der Zusammenarbeit mit der Initiative Pro Metropolregion Hamburg e. V. (IMH). Im Bereich der Clusteraktivitäten soll die länderübergreifende Zusammenarbeit der einzelnen Initiativen gefördert werden. Schwerpunktmäßig sollen die Branchen Chemie, Life-Science/ Gesundheitswirtschaft, Kreativwirtschaft und die Lebensmittelindustrie („Aus der Region – Für die Region“ / „Regionalität“) behandelt werden. Im Rahmen der Fachkräftesicherung sollen vonseiten der Metropolregion die Fachkräftestrategien der Länder begleitet werden, die Ergebnisse der Regionalkonferenz „Metropolregion Hamburg - Ideen für mehr Fachkräfte“ verarbeitet und mit neuen Aktivitäten untermauert werden. Einen weiteren Schwerpunkt bildet 2015 die „Vertiefung der Zusammenarbeit in der Gewerbeflächenentwicklung“. Nach Fortschreibung und Erweiterung des Gewerbeflächenentwicklungskonzeptes für die Metropolregion Hamburg („GEFEK II“) mit den neuen Mitgliedern der MRH, ist auch ein Relaunch des Online-Informationssystems GEFIS geplant. GEFIS soll zudem um die Stadt Schwerin und den Altkreis Parchim erweitert werden. Des Weiteren soll ein nachhaltiges regionsweites Gewerbeflächenmonitoring etabliert und ein Konzept für eine Präsenz auf der Expo-Real in München erarbeitet werden.

### 2. Evaluierung/Zielfindungsprozess:

Im Rahmen der Evaluierung/ Zielfindung der Metropolregion Hamburg wurde am 31. März 2014 der Endbericht der Evaluation der Metropolregion Hamburg durch die TU Dortmund (Prof. Thorsten Wiechmann) vorgelegt. Das wirtschaftsrelevante Handlungsfeld „Dynamischer Wirtschaftsraum“ wurde bestätigt, allerdings größere Anstrengungen gefordert, um der gestiegenen Erwartungshaltung zu entsprechen. Die FAG Wirtschaft erhält von den befragten Akteuren im Rahmen der Evaluation insgesamt eine gute Bewertung. Die Gutachter empfehlen, den Themen „Wirtschaftsförderung“ und „regionales Flächenmanagement“ (einschließlich Gewerbeflächenmanagement) größeres Gewicht beizumessen.

Am 07.04.2014 hat in Kiel ein Workshop zum Thema „Metropolregion Hamburg 2020 – Künftige Ziele und Strukturen der MRH aus Sicht Schleswig-Holsteins“ stattgefunden, an dem auch die KWL/ Wirtschaftsförderung teilgenommen und sich dort aktiv in den Zielfindungsprozess eingebracht hat (Herr Dr. Bruns). Zur weiteren Umsetzung des Zielfindungsprozesses fanden Ende 2014 noch zwei weitere Workshops statt, an denen jedoch lediglich die FAG-Leitungen teilnehmen konnten. Es wird aber kontinuierlich zu dem Thema in den FAG-Sitzungen berichtet. Für den Bereich Wirtschaft ist man im ersten Workshop zu der Zielvorstellung gekommen, dass die Metropolregion ihre Funktion als Wachstumsmotor unter Berücksichtigung zukünftiger Entwicklungen sichert. Die Ergebnisse des zweiten Workshops stehen noch aus. Im weiteren Prozess wird es schwerpunktmäßig um die Verdichtung und Operationalisierung der Ziele und die Umsetzung in organisatorische Anpassungen gehen.

### 3. Wirtschaftsförderungsrat in der Metropolregion Hamburg

Im Jahr 2006 haben sich die Wirtschaftsförderer in der Metropolregion im Wirtschaftsförderungsrat zusammengeschlossen, um Aktivitäten der Wirtschaftsförderungsgesellschaften, insbesondere im Clustermanagement und im Standortmarketing, zu koordinieren. Die Zusammenarbeit wurde am 24.09.2012 durch Unterzeichnung der „Vereinbarung über die Zusammenarbeit zwischen den Wirtschaftsförderungseinrichtungen der Metropolregion Hamburg (MRH)“ in Hamburg erweitert, u.a. mit dem Ziel, die aktive Abwerbung von Unternehmen aus anderen Regionen der MRH durch Direktansprache zu unterbinden. Da der Rat kein eigenes Budget hat, können lediglich Projekte initiiert werden, für die die Finanzierung gesichert ist bzw. Eigenmittel der Mitglieder zur Verfügung stehen. Der Wirtschaftsförderungsrat tagt einmal im Quartal, Sprecher des Rates ist seit dem 01.01.2015 Herr Gerdes.

Der Rat hat 2014 eine eigene UAG Marketing gegründet, die sich zum einen mit Maßnahmen zur Eigendarstellung des Wirtschaftsförderungsrates beschäftigt und zum anderen mit Maßnahmen zur Vermarktung des Wirtschaftsstandortes „Metropolregion Hamburg“. Am 21.05.2014 war der Wirtschaftsförderungsrat als Mitveranstalter mit einem eigenen Info-Stand sowie einem Redebeitrag auf dem Hamburg-Copenhagen Business Forum vertreten. Des Weiteren wurde in 2014 ein Vermarktungsflyer erstellt, es fand eine Beteiligung an der Expo-Real sowie an der Arbeitsgruppe Fachkräftesicherung statt. Für 2015 steht eine Teilnahme am „Global Business Forum“ im Rahmen der Hannover Messe in Rede. Zudem werden die Möglichkeiten für eine Nachfolgeveranstaltung der Real Estate North eruiert.

## Aktivitäten der KWL/ Wirtschaftsförderung im Rahmen der Metropolregion Hamburg (MRH) – Entwurf Stand 21.01.2015

Stichwortartige Auflistung der Aktivitäten der KWL /Wirtschaftsförderung Lübeck 2014 im Überblick:

- Teilnahme an den Sitzungen der FAG Wirtschaft (Herr Dr. Bruns)
- Teilnahme an den Sitzungen der UAG GEFEK (Herr Dr. Bruns)
- Teilnahme an der Regionalkonferenz “MRH – Ideen für mehr Fachkräfte” in Buchholz (Herr Dr. Bruns, Herr Gerdes)
- Teilnahme an den Sitzungen des Wirtschaftsförderungsrates (Herr Gerdes in der Funktion des Sprechers des Wirtschaftsförderungsrates)
- Teilnahme am Workshop in Kiel “Metropolregion Hamburg 2020 – Künftige Ziele und Strukturen der MRH aus Sicht Schleswig-Holsteins”
- Teilnahme am Hamburg-Copenhagen Business Forum am 21.05.2014 in Hamburg (Wirtschaftsförderungsrat, Herr Gerdes)
- Kooperation der KWL mit dem Geodatenportal der Metropolregion/ Entwicklung einer Smartphone geeigneten Web-App zum Thema “Parken in Lübeck” und Verlinkung mit zentralen Lübecker Diensten (Lübeck Management, KWL und LTM): [http://geoportal.metropolregion.hamburg.de/mrhmobil\\_parken\\_hl/](http://geoportal.metropolregion.hamburg.de/mrhmobil_parken_hl/)

Dr. Ralph Bruns